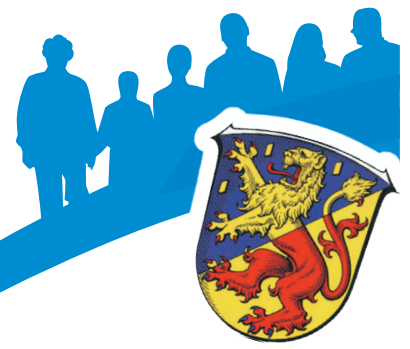


# Hohensteiner BLÄTTCHEN



Jahrgang 1 | Nr. 35  
Freitag, 02. September 2016

MITTEILUNGSBLATT  
DER GEMEINDE HOHENSTEIN

## Über Grenzverläufe und einen Mord – Wanderkreis trotz der Hitze

Nach dem Kalender waren die Hundstage eigentlich vorbei, aber am Donnerstag, 25. August sollte es über 30°C warm werden und das wurde stellenweise noch übertroffen. Bei diesen Temperaturen hatten sich die Freunde der Kurzstrecke Hitzefrei erteilt und auch bei den Langstrecklern fand der Wanderführer des Hohensteiner Wanderkreises, Horst Bernstein, nur 16 Wanderer, also den harten Kern der Gruppe zum Mitwandern bereit. Vom Gemeindezentrum marschierten die Wanderer zur Gemarkungsgrenze zwischen Lindenhof und Brückenhof. Von der Kreisstraße folgte man auf dem Talweg der ehemaligen Gemarkungsgrenze bis zur Einmündung des Stollgrabens, wobei man ein Brunnlein und eine Rastanlage passierte, welche schon besser ausgeschaut hatten. Beim Stollgraben erklärte der Wanderführer den hier komplizierten Grenzverlauf und zeigte einen historischen Grenzstein. Durch die Bewältigung des Anstiegs im Stollgraben waren die Wanderer hier besonders gefordert. Erleichtert wanderte es sich dann auf der anderen Seite der Kreisstraße am Distrikt Zwissel entlang. Hier machte der Wanderführer auf die anders farbige Kennzeichnung aufmerksam und erzählte den interessiert zuhörenden Mitläufern die gar schauerhafte Geschichte vom Mord im Zwissel, welche sich hier am 01. September 1849 zugetragen hatte.

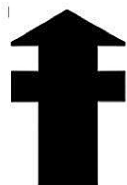
Nach der Erzählpause entfernte man sich hurtig von diesem schrecklichen Platz und lief zum Parkplatz Kreuzweg. Von dort ging man auf einem gut ausgetretenen Pfad zum Waldrand, wo man die Aussicht über Breithardt hinweg weit ins Land genoss. Vom schattigen Waldrand ging es noch einmal kurz über einen sonnigen Feldweg zum Balthsenauer Graben. Hier spendeten anfangs Hecken Schutz vor der Sonne und

dann motivierte der Gedanke an ein erfrischendes Getränk zum Endspurt. In dem allseits als „Eule“ bekannten Gasthaus saß man hernach bei Speis und Trank in froher Runde. Besonders der Erfahrungsaustausch über Kalorien (unsichtbare Gesellen, die nachts die Kleider enger nähren) sorgte für einen heiteren Ausklang.

Die nächste Wanderung ist für den 08. September terminiert. Die Langstreckler treffen sich um 14.00 Uhr auf dem Wanderparkplatz direkt hinter dem Bahnübergang bei der Auffahrt zum Oberdorf Burg-Hohenstein. Ob eine Wanderung mit kürzerem Laufpensum stattfinden kann, ist bei Bärbel Ebbecke Telefon 06124/12964 zu erfragen; Informationen zur gut 7 km langen Wanderung und zum Wanderkreis im Allgemeinen gibt es bei Horst Bernstein Telefon 06124/12357.



## » AUS UNSERER GEMEINDE



### „LIMES IM HOFGUT“

DAS MUSEUM IST TÄGLICH VON  
9.00 BIS 21.00 UHR GEÖFFNET.

DER EINTRITT IST FREI

[www.limes-in-hohenstein.de](http://www.limes-in-hohenstein.de)

## Stellenausschreibung

Die **Gemeinde Hohenstein** sucht schnellstmöglich für die Tageseinrichtungen für Kinder der Gemeinde Hohenstein **staatlich anerkannte Erzieher/innen** oder **sonstige nach § 25b HKJGB als gleichwertig anerkannte pädagogische Fachkräfte**



in Teilzeit.

Wenn Sie

- fundierte Kenntnisse in der Betreuung, Bildung und Erziehung von Kindern von 1 – 6 Jahren,
- ganzheitliches und auch gruppenübergreifendes Arbeiten nach den Grundlagen des Situationsansatzes und des Hessischen Bildungsplanes,
- Engagement, Flexibilität und Interesse an steter Weiterbildung als Voraussetzungen mitbringen, freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Die Stellen sind vorerst befristet bis 31.08.2017 wobei die unbefristete Übernahme angestrebt ist.

Einstellung und Vergütung richten sich nach den Bestimmungen des TVÖD VKA für Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst inkl. Jahressonderzahlung, Leistungsentsgelt, betriebliche Altersversorgung sowie Fortbildungsmöglichkeiten.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **15.09.2016** an den **Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein, Schwalbacher Str. 1, 65329 Hohenstein.**

Telefonische Auskünfte erteilen Frau Quint, Tel. 06120/2937 und Herr Aßmann, Tel. 06120/2944.

### ■ Trinkwasserbereitstellung durch den WBV Rheingau-Taunus

Die Wasserversorger sind nach der Trinkwasserverordnung verpflichtet die Aufbereitungsstoffe, die sie dem Trinkwasser zuführen ihren Kunden bekannt zu geben.

Dieser Verpflichtung kommen wir mit der Kundeninformation von Hessenwasser nach.

Für die Sicherstellung der Trinkwasserversorgung bezieht die Gemeinde Hohenstein über den Wasserbeschaffungsverband Rheingau-Taunus von Hessenwasser einen Teil des benötigten Trinkwassers und mischt es mit eigenem Wasser. Der Anteil des zugekauften Trinkwassers liegt zwischen 25 - 40 % für die Ortsteile Breithardt, Burg-Hohenstein, Holzhausen/Aar, Strinz-Margarethä und Born. Der Ortsteil Hennethal wird zu 100 % mit Trinkwasser vom Wasserbeschaffungsverband Rheingau-Taunus versorgt.

Nähere Einzelheiten entnehmen sie bitte der Kundeninformation.

### Anzeigen- und Redaktionsschlussstermine

Ausgabe Blättche	Erscheinungs-Datum	Anzeigen- und Redaktions-schluss
KW 36/2016	09.09.2016	05.09.2016
KW 37/2016	16.09.2016	12.09.2016
KW 38/2016	23.09.2016	19.09.2016

**Allgemeine Redaktion:** Frau Held

☎ 06120/2921 - Zimmer 1.01; 1. Stock

Email: [daniela.held@hohenstein-hessen.de](mailto:daniela.held@hohenstein-hessen.de)

**Jung sein in Hohenstein/**

**Älter werden in Hohenstein:**

Frau Heiler-Thomas,

☎ 06120/2924 - Zimmer 3.03, 3. Stock

Email: [beate.heiler-thomas@hohenstein-hessen.de](mailto:beate.heiler-thomas@hohenstein-hessen.de)

**Anzeigen:** Frau Klankert (vormittags)

☎ 06120/2948 - Zimmer 3.04, 3. Stock

Email: [heike.klankert@hohenstein-hessen.de](mailto:heike.klankert@hohenstein-hessen.de)

### ■ Breithardter Weinstand

Die Tanzgruppe „Hussies“ des TuS Breithardt lädt am **Freitag, 02.09. von 18.00 - 22.30 Uhr** an den Breithardter Weinstand vor der Gemeindehalle ein. Genießen Sie ein leckeres Glas Wein bei uns!

Neben dem Weinsortiment werden auch alkoholfreie Getränke und etwas Essbares zum Wein angeboten. Die „Hussies“ freuen sich auf zahlreichen Besuch.

### ■ Dorferneuerung Holzhausen über Aar

**Nähen macht Spaß,**

deshalb treffen sich vier Frauen jeden ersten Freitag im Monat immer zum geselligen Nähen!

Hierzu muss man kein Profi sein. Wir sind alles Anfänger und haben einfach Spaß gemeinsam zu nähen, Schnittmuster vorzubereiten, uns gegenseitig zu helfen, zu quatschen!

Hast Du auch Lust zu uns zu kommen?

Am Freitag, 02. September um 19.00 Uhr in Holzhausen/Aar in der Alten Schule!

Wir freuen uns auf jeden, der dazu kommen möchte!

Bei Fragen: Sabrina Trittenbach, Tel. 06120/926236

### ■ Hohensteiner Bus'je



**Hohensteiner Bus'je**

0151/11 65 53 30

(während Fahrzeiten)

**Bitte bestellen Sie vor.**

**Tel. 06120/2925 oder 2926**

Folgende Haltestellen außerhalb Hohensteins werden von dem Hohensteiner Bus'je angefahren.

**In Bad Schwalbach:**

- Kreishaus / Schwimmbad
- Kino
- Otto-Fricke-Krankenhaus
- KreiskrankenhausKurhaus
- Bahnhofstraße beidseitig (Höhe Schwälbchen)
- In Bad Schwalbach-Adolfseck Bushaltestelle

**In Taunusstein-Bleidenstadt:**

- Aartalcenter
- Gymnasium
- Salontheater

**In Taunusstein-Hahn:**

- ZOB
- Gesamtschule Obere Aar
- Ärztezentrum

- Schwimmbad
- Seniorenzentrum Lessingstraße
- Ehrenmal

**In Taunusstein-Watzhahn:**

- Bushaltestelle

**In Taunusstein-Wingsbach**

- Bushaltestelle

**In Aarbergen-Michelbach:**

- Krautfeld
- Festerbach
- Gesamtschule
- Seniorenresidenz

Alle übrigen Aarbergener Ortsteile werden am Wochenende **nicht mehr** angefahren.

In Hohenstein fährt das Bus'je zu den bekannten Fahrzeiten von Haus zu Haus.

Montag bis Donnerstag ..... 07.30 - 24.00 Uhr  
 Freitags ..... 07.30 - 02.00 Uhr  
 Samstags ..... 18.00 - 02.00 Uhr  
 Sonntags ..... 15.30 - 22.00 Uhr

Vorbestellungen werden zu den Dienststunden im Bürgerbüro unter den Telefonnummern 06120/2925 oder 2926 oder 2929 entgegengenommen. Während der Fahrzeiten erreichen Sie das Bus'je unter der Nummer 0151/11655330.

Das Bus'je wird von Montag bis Donnerstag um 23.00 Uhr seinen Dienst beenden, wenn bis 22.30 Uhr keine Vorbestellungen mehr eingegangen sind. Sollten Sie das Bus'je nach 23.00 Uhr benötigen, bestellen Sie bitte rechtzeitig vor.

## » AUS DEN KINDERTAGESSTÄTTEN

### ■ Kindertagesstätte Holzhausen über Aar

#### Klein aber fein...

Am Donnerstag, 25.08., fand in der „Villa Kunterbunt“ der zweite Krabbelnachmittag statt. Bei schönstem Sonnenschein und blauem Himmel fand sich eine kleine aber feine Runde aus Eltern mit ihren Kindern in der KiTa ein. Nach den Programmbeiträgen mit Fingerspielen und Liedern genossen wir ein leckeres Buffet im Garten. Hierbei hatten die Kinder unter anderem Gelegenheit zum Planschen und die größeren Kinder konnten den kleinen „ihre“ KiTa zeigen.

Es war ein schöner Tag, den alle sehr genießen konnten und wir freuen uns schon auf das nächste Mal!



## » UNSERE JUBILARE

### ■ Renate Menz (Holzhausen ü. Aar) wurde 80 Jahre

Erster Beigeordneter Michael Barber und Ortsvorsteher Frank Becker überbrachten der Jubilarin Renate Menz am 28. August die Glückwünsche der Gemeinde Hohenstein und des Ortsbeirates Holzhausen ü. Aar zum 80. Geburtstag.



## » WIR GRATULIEREN

### ■ Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren Ortsteil Breithardt

**Ulrich Rückel**, Schöne Aussicht 24  
zum **73. Geb.** am 05.09.

**Jindrich Pesek**, Schöne Aussicht 4  
zum **82. Geb.** am 06.09.

**Horst Fuhr**, Langgasse 61  
zum **76. Geb.** am 07.09.

**Eva und Gerhard Usinger**,  
Sonnenstraße 11  
zur **Goldenen Hochzeit** am 09.09.

**Helmut Herber**, Am Lanzenstein 16  
zum **76. Geb.** am 11.09.

**Hildegard Röder**, Schwalbacher Str. 16  
zum **75. Geb.** am 11.09.

**Lothar Schmidt**, Adolfstraße 8  
zum **80. Geb.** am 11.09.

### Ortsteil Holzhausen über Aar

**Galina Grünewald**, Vor Hahn 21  
um **80. Geb.** am 05.09.

**Wilhelm Falkenhorst**, Burggartenstr. 27

zum **77. Geb.** am 10.09.  
**Horst Neugebauer**, Burggartenstr. 14  
 zum **73. Geb.** am 10.09.

#### Ortsteil Strinz-Margarethä

**Ursula Schwarzer**, Schulstraße 14 zum **77. Geb.** am 06.09.  
**Günter Gehlhaar**, Scheidertalstr. 32 zum **83. Geb.** am 09.09.

#### Ortsteil Born

**Edgar Bauer**, Laubachtal 1  
 zum **78. Geb.** am 08.09.

#### Ortsteil Steckenroth

**Richard Ramspott**, Brunnenstraße 6  
 zum **79. Geb.** am 11.09.

## » JUNG SEIN IN HOHENSTEIN

### ■ Kneipp-Verein Bad Schwalbach

**Speziell für Kids - egal ob Junge oder Mädchen:**

**Rope skipping** am 03. und 17.09., jeweils von 11.30 - 13.30 Uhr, Turnhalle Wiedbachschule, SWA. Weitere Infos bei Elke Hirschochs, Tel. 06126/2889.

**Showdance & Cheerleading** jeden Sonntag ab 04.09. von 17.00 -19.00 Uhr im Bürgerhaus Wambach. Auskunft und Anmeldung: Melisa Mersan-Desik, Tel. 0178/1859794.

### Kindergeburtstag einmal anders (7 - 11 Jahre)

Feiern in der Natur. Stimmen Sie unter Tel. 06126/5097394 das Programm ab.

Weitere Infos unter

[www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de](http://www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de)

### ■ Zum Schnäppchenpreis: „Musical Bodyguard“

Das Jugendbildungswerk des Rheingau-Taunus-Kreises bietet sie auch in diesem Jahr wieder an: Die Musical-Fahrt als Tagestour.

Es gibt nur noch wenige Karten für das Musical „Bodyguard“ in Köln. Jugendliche zwischen 15 und 24 Jahren können bei einer Nachmittagsveranstaltung des Kult-Bühnenerlebnisses in Köln dabei sein. Zu erwarten ist eine glamouröse Show mit hervorragenden Tänzern und Sängern. Das Ganze gibt es zum „Schnäppchenpreis“: Die Busfahrt von Bad Schwalbach aus kostet 30,00 € einschließlich des Eintrittspreises! Interessierte können das Jugendbildungswerk unter der Telefon-Nr. 06124/510211 erreichen oder senden möglichst kurzfristig eine E-Mail an [beate.sohl@rheingau-taunus.de](mailto:beate.sohl@rheingau-taunus.de).



Wer kennt nicht den kultigen Soundtrack aus dem Film Bodyguard? Mit 45 Millionen verkauften Tonträgern ist er ein wahrer Klassiker und die erfolgreichste Filmmusik aller Zeiten. Im Kino kam Kevin Kostner (als Bodyguard Frank) letztlich seiner Schutzbefohlenen nahe, Whitney Houston stellt im Film die exzentrische Soul-Diva Rachel dar.

allererster Güte – ein gigantisches Bühnenerlebnis wartet auf Euch.

Lastet Euch in Bann ziehen von dieser dramatischen Liebesgeschichte vor dem Hintergrund eines Krimis: Wer hat Killer auf Rachel und ihren kleinen Sohn angesetzt?

Dieser Stoff spielt in Deutschland erst seit Ende 2015 als **Mega-Musical in Köln** auf ganz großer Bühne. Deutsche Dialoge und die Songs im englischen Original, natürlich live – dazu glamouröse Show, hinreißende Choreographie, Tänzer und Sänger

Da stoßen die Welt des abgehobenen Superstars und seines realistischen, unsentimentalen Bodyguards zusammen – Wie es endet? Erlebt es selbst. Und summt auf der Rückfahrt „I Wanna Dance with Somebody“ oder „I Will Always Love You“.

**Wer:** max. 20 Jugendliche von 15 bis 24 Jahren  
**Wann:** 15. Oktober 2016  
**Fahrt:** mit dem Bus  
**Wie viel:** 30,- €

**Infos, Buchungen: HIER**

Beate Sohl, Jugendbildungsreferentin  
 06124 / 510 211 oder [beate.sohl@rheingau-taunus.de](mailto:beate.sohl@rheingau-taunus.de)

Rita Wollner, Jugendbildungsreferentin  
 06124 / 510 384 oder [rita.wollner@rheingau-taunus.de](mailto:rita.wollner@rheingau-taunus.de)

Impressum: Rheingau-Taunus-Kreis  
 Der Kreistatsschuss  
 Jugendbildungswerk  
 Heimbacher Straße 7  
 65307 Bad Schwalbach  
 Telefon 06124 / 510 211  
[beate.sohl@rheingau-taunus.de](http://beate.sohl@rheingau-taunus.de)

## » ÄLTER WERDEN IN HOHENSTEIN

### ■ Auf Regen folgte Sonnenschein



Am 05. August traf sich die Volksliedergruppe Strinz-Margarethä mit Gästen auf dem Grillplatz „Auf Brüderstein“ in Strinz-Margarethä. Wie es war, bringt Gisela Diefenbach dieses Mal dichterisch zum Ausdruck: „Grillfest der Volksliedergruppe auf Brüderstein, nach vielen Tagen Regen folgte Sonnenschein. Gemeinsam mit den Strinzer und Breithardter Landfrauen gesungen und gelacht. Ich denke, es hat Spaß gemacht. Wir laden ein, jeden ersten Freitag im Monat sollt ihr uns willkommen sein. 19.30 Uhr wir beginnen mit uns einzu-

stimmen.“ Das nächste Treffen ist am **Freitag, 02. September** im Evangelischen Gemeindehaus von Strinz-Margarethä.

### ■ Erinnerung - Strinzer Generationentreff - Einladung zum Kennenlernen

Wie bereits im letzten Blättchen angekündigt, wird am **Donnerstag, 15. September** ab 14.30 Uhr das neue Angebot „Strinzer Generationentreff“ vorgestellt. Treffen ist im Clubraum der Aubachhalle. Alle Interessierten sind eingeladen. Vielleicht gibt es noch weiterführende Ideen, wollen sich auch andere intensiver bei der Organisation einbringen. Fragen beantwortet die Jugend- und Seniorenreferentin Beate Heiler-Thomas, 06120/2924.

### ■ Freizeitsport Boccia-Boule

Treffen ist jeden Freitag um 14.30 Uhr auf dem Bouleplatz in Holzhausen am Dorfgemeinschaftshaus. Mitzubringen sind lediglich Spaß am Spiel und gute Laune zum angenehmen Beisammensein. Spielkugeln werden gestellt. Keine Mitgliedschaft, keine Vereinsbeiträge. Herzlich eingeladen ist auch die „jüngere“ Generation. Boule kann in jedem Alter gespielt werden. Weitere Infos 06120/4221 oder Sie besuchen die Website [www.boccia-boule-hohenstein.de](http://www.boccia-boule-hohenstein.de).

## ■ Hohensteiner Tanzkreis - „Tanz einfach mit!“

Der Tanzkreis trifft sich jeden Dienstag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Haus des Dorfes in Steckenroth. Sie können gerne mittanzen, um zu testen, ob das ein neues Hobby für Sie sein könnte. Hildegard Bernstein, die qualifizierte Seniorentanzleiterin, beantwortet gerne Ihre Fragen. Kontakt unter 06124/12357. Infos auch unter [www.hohensteiner-tanzkreis.jimdo.com](http://www.hohensteiner-tanzkreis.jimdo.com). Der Tanzkreis ist Mitglied im Bundesverband Seniorentanz e.V.

## ■ „Wenn Engel reisen lacht der Himmel“

### Sonniger Herbst unterwegs mit Gästen

So geschehen am 23. August, denn an diesem Tag unternahm der Seniorenkreis „Sonniger Herbst“ seinen traditionellen Jahresausflug mit vielen Gästen aus anderen Ortsteilen Hohen-

steins. Nach einstündiger Fahrt erreichten alle Teilnehmer das Ziel: Die Kelterei Heil in Laubus-Eschbach. Dort lauschten alle Mitreisenden den Ausführungen des Senior-Chefs über die Herstellung des Apfelweins und besichtigten die Produktionsstätten dieses Getränks, das mittlerweile mit verschiedenen Geschmacksrichtungen wie z. B. Ingwer, diversen Obst- und Beerensorten, auch alkoholfrei, hergestellt wird. Bei einem anschließenden kalten Büffet konnten diese Sorten verkostet werden. Danach besuchte die Gruppe die mittelalterliche (13. Jahrhundert) Stadt Braunfels.

Dort bestand die Möglichkeit einen Spaziergang durch die Stadt mit Kurpark zu machen, das Schloss derer zu Solms zu besichtigen oder bei Kaffee, Kuchen und Torte, Eis oder einem Gläschen Wein zu schwelgen. Zur Beschreibung des Ausflugs hier eine Zeile aus einem Lied: „Ein schöner Tag ward uns besichert“.

## » VEREINE UND VERBÄNDE

### ■ Alzheimer Gesellschaft Rheingau-Taunus e.V.



ALZHEIMER GESELLSCHAFT  
RHEINGAU-TAUNUS E.V.  
Hilfe zur Selbsthilfe Demenz

#### Menschen mit Demenz pflegen - Einladung

Wer Angehörige mit einer demenziellen Veränderung zuhause versorgt, sollte sich selbst dabei nicht vernachlässigen.

Kraft spenden Angehörigengruppen, wo man sich mit anderen in ähnlicher Lebenslage austauschen kann, Tipps mit-nachhause nimmt, aber auch über seine Gefühle sprechen kann. Im geschützten Rahmen und mit professioneller Begleitung ist dies in den Gruppen der **Alzheimer Gesellschaft Rheingau-Taunus e.V.** möglich.

Das nächste Angehörigentreffen findet am **Mittwoch, 14. September von 17.30 bis 19.00 Uhr** im Haus des Kooperationspartners Diakonisches Werk Rheingau-Taunus, Gartenfeldstr. 15, 65307 Bad Schwalbach statt. Eingeladen sind Betroffene aus der Region und selbstverständlich auch aus Hohenstein. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Mitgliedschaft im Verein ist keine Voraussetzung. Der Verein finanziert sich über Mitgliedsbeiträge, Spenden und Drittmittel. Der Rheingau-Taunus-Kreis hat als Anschub- bzw. Fehlbedarfsfinanzierung Mittel aus dem Programm „Rat und Tat kreisweit“ zur Verfügung gestellt, um diese besondere Aufgabe, nämlich die Lebensqualität von Angehörigen von Menschen mit Demenz und der Erkrankten selbst zu verbessern. Die Gemeinde Hohenstein ist Mitglied im Verein. Sollten Sie das erste Mal teilnehmen, bitten wir um vorherige Anmeldung unter der Telefon-Nr. 0170/7031860. Die Gespräche und die Teilnahme werden vertraulich behandelt. Gerne können Sie sich auch telefonisch Rat einholen. Sie finden den Verein im Internet unter [www.alzheimer-rheingau-taunus.de](http://www.alzheimer-rheingau-taunus.de).

### ■ TGSV Holzhausen

#### Zumba® Fitness

Der TGSV Holzhausen bietet derzeit jeweils **mittwochs von 19.00 bis 20.00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus einen **Zumba®** Fitness-Kurs an. Bei Interesse kann man sich jederzeit bei Sabrina Trittenbach, Tel. 06120/926236 anmelden.

### ■ Musikfreunde Strinz-Margarethä 1978 e.V.

Das Akkordeonorchester der Musikfreunde Strinz-Margarethä 1978 e.V. veranstaltet am **Sonntag, 09.10. um 10.30 Uhr** eine Matinée in der evangelischen Kirche in Breithardt. Gespielt wird ein buntes Potpurri von kirchlicher Literatur bis hin zu beschwingten Pop-Hits und Filmmelodien. Als weitere Gäste sind Bariton Wilhelm Starck und Jule Boller auf ihrer Geige zu hören. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen. Falls Interesse geweckt wurde, dann die Internetseite [www.musikfreunde-strinz.de](http://www.musikfreunde-strinz.de) besuchen. Dort findet man weitere Informationen. Die Musikfreunde freuen sich auf zahlreichen Besuch.

### ■ Dorffest in Hennethal

Auch in diesem Jahr warten wieder 100 Entchen auf die Flutwelle!

Der Jugendclub Hennethal e.V. und die Kindergruppe Hennethal e.V. laden wie in den letzten Jahren gemeinsam zum Dorffest nach Hennethal ein. Alle Hennethaler und Hohensteiner sind herzlich eingeladen am **Sonntag, 04.09.** einen herrlichen Tag auf dem Platz am Dorfgemeinschaftshaus zu verbringen! Dann können auch die 100 Plastikenten, die von der Firma KEHDER UND EVENTPARTNER gesponsort wurden, wieder auf dem Aubach an den Start gehen. Geplant sind ein Rennen nur für die Kinder und ein weiteres Rennen für Alle. Die „Flutwelle“ wird die Entchen in Richtung Gasthaus Obermühle schicken, so dass dann dort die schnellsten Enten ermittelt werden können. Wie immer warten attraktive Preise auf die Gewinner. Vorab schon herzlichen Dank an die Sponsoren!

#### Wie jedes Jahr startet das Dorffest mit einem gemeinsamen Gottesdienst auf dem Dorfplatz um 10.30 Uhr.

Der Jugendclub bietet leckeres Essen und Getränke, die Kindergruppe stellt das Rahmenprogramm. Der Naturkindergarten „Sonnenkinder“ lädt alle Kinder zu Mitmachaktionen ein. Auch selbst gebasteltes im Rahmen der Kindergruppen Programme wird wieder zum Verkauf angeboten.

Der Jugendclub und die Kindergruppe freuen sich auf ein schönes Dorffest mit vielen Besuchern und einen gemütlichen und lustigen Nachmittag mit vielen Freunden und erfolgreichen Entchen!

### ■ Sportverein 1976 Steckenroth e.V.



#### 40 Jahre SVS - Festwochenende in Steckenroth

Der SV 1976 Steckenroth e.V. feiert am ersten September-Wochenende **03. und 04.09** sein **40-jähriges Jubiläum** im Rahmen eines zweitägigen Festwochenendes. Die Feierlichkeiten beginnen am **Samstag, 03. September**, gegen **15.15**

**Uhr** auf dem Sportplatz am Schindwald. Dann treten die D-Junioren der JSG Hohenstein gegen den JFV Bad Schwalbach/Hettenhain an.

Im Anschluss findet ab **17.00 Uhr** ein **Jubiläumssfußballspiel** unter dem Titel „**SVS-Legenden vs. Hohensteiner Allstars**“ statt. Dabei tritt eine Ehrenmannschaft aus verdienten Spielern des SV Steckenroth gegen eine Auswahl der restlichen Hohensteiner Vereine an, die ebenfalls mit verdienten Spielern bestückt ist, an. Die Spielzeit beträgt 2x30 Minuten.

Um 18.30 Uhr findet im Festzelt auf dem Sportplatz dann die offizielle Eröffnung der 40-Jahr-Feierlichkeiten statt. Dann werden jene Mitglieder des Vereins geehrt, die seit 40 Jahren dem SV 1976 Steckenroth e.V. die Treue halten.

Um 19.30 Uhr lädt der Verein zur „**Blau-Weißen-Nacht**“ ins Festzelt am Schindwald ein. Dann sorgt die Live-Band „Best-Friends“ mit der Sängerin **Anna Schenk** für gute Laune. Der Eintritt zur Blau-Weißen-Nacht ist frei. Für leckere Speisen und kalte Getränke ist bei diesem besonderen Abend selbstverständlich gesorgt. Auch wird es einen Cocktailbar mit einem besonderen SVS-Cocktail geben.

Am **Sonntag, 04. September**, gehen die Jubiläumsfeierlichkeiten dann ab **11.00 Uhr** mit dem traditionellen „**Bayerischen Frühschoppen**“ weiter. Neben deftigen Oktoberfest-Speisen (Haxe, Leberkäs, Bauchfleisch, Knödel, Weißwurst & Co.) wartet der SVS auch mit einer leckeren Kuchentheke auf. Zum Bayerischen Frühschoppen kommen in diesem Jahr die „**Ländchemusikanten Wallau**“, die im Festzelt für zünftige Oktoberfest-Stimmung sorgen werden. Für die kleinen Gäste stellt der SV 1976 Steckenroth eine **Hüpfburg** auf.

Infos: Benjamin Crisolli, Brunnenstraße 12, 65329 Hohenstein, BenjaminCrisolli@t-online.de, Mobil: 0151/15538805

## ■ SV Steckenroth

### Zumba® Fitness Kurs für Einsteiger

Der Zumba® Fitness Kurs für Einsteiger des Sportverein Steckenroth 1976 e.V. findet dienstags in der Zeit von 17.30 - 18.30 Uhr im Haus des Dorfes in Steckenroth statt. Die Kursgebühr beträgt für eine 10er-Karte für Mitglieder des SVS 40,00 €, für Nichtmitglieder 60,00 €, die Einzelstunde kostet 8,00 €. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Kursleiterin Britta Hanf unter der Tel. 0151/62985534.

## ■ Kneipp-Verein Bad Schwalbach

### Zumba® Fitness

**Auskünfte und Anmeldungen** bei der Kursleiterin Tonja Audrins, E-Mail: Tonja111@aol.com, Tel. 0178/3106111. Kursdauer 60 Minuten (fortlaufend), dienstags von 19.30 bis 20.30 Uhr im Bürgerhaus Adolfseck.

### Zöliakie/Sprue - glutenfreies Kochen und Backen

Ingrid Hastedt kocht und backt mit Ihnen „glutenfrei“ und „vollwertig“. Sie erhalten viele Anregungen und Rezepte im Kurs. Er beginnt am 09.09., 19.00 – 22.00 Uhr in der Emser Straße 3, SWA. Auskunft und Anmeldung: Tel. 0152/56612650 oder ingrid.hastedt@freenet.de

### Barfußwandern

Eine ca. 4-stündige Barfußwanderung mit Picknick findet im Feldflorareservat in Schlangenbad am 10.09. statt. Treffpunkt hierfür ist um 10.00 Uhr auf dem P & R-Parkplatz Langenseifen an der B 260. Weitere Infos und Anmeldung Tel. 06126/5097394, 0160/94663325 oder hanneschmiechen@gmail.com

### Ganzheitliche Gesundheitsvorträge

Thema: „**46 gute Gründe lebendiges Wasser zu trinken**“. Referentin: Theresa Schmitt am 06.09.

Thema: „**Reanimation für Laien**“, Referent: Dr. med. Stefan Schmidt (Helios) am 13.09., jeweils in SWA, Alleesaal, Am Kurpark 1, 19.00 Uhr. Eintritt: frei

### Nordic Walking

Lernen Sie Schritt für Schritt eine gute Technik mit Lilo Krieger ab 03.09., 15.00 Uhr. Kurzfristige Anmeldung, Tel. 06128/43366, 0162/6573746 oder kontakt@taunussteiner-sportstudio.de. Eine einmalige Teilnahme für Fortgeschrittene als Motivation oder Technikauffrischung (10,00 €) ist möglich. Jedoch nicht in der 1. Stunde.

### Aquajogging/Aquafitness

In der Äskulap-Therme in Schlangenbad mit Katrin Hausmann ab 08.09., 19.00 und 19.30 Uhr. Auskunft und Anmeldung, Tel. 06124/2045 oder jambo.hausmann@t-online.de und ab 14.09., 10.00 und 10.45 Uhr in der Schwimmschule Walkmühltal in Wiesbaden mit Erika Höner (Mindestkörpergröße von 1,65 m erforderlich). Auskunft und Anmeldung: Tel. 06128/21527 oder erikahoenner@aol.com sowie ab 16.09., 13.00 und 14.00 Uhr und ab 19.09., 11.15 Uhr im Hotel Strobel, Nastätten, Oranienstr. 3 mit Silvia Lee Hage. Auskunft und Anmeldung: Tel. 06124/2358

### Informationsabend

Am 05.09. von 18.00 - 19.00 Uhr kann man sich über die Kneipp-Wanderwoche in Südtirol vom 01. - 09.04.2017 in Südtirol in den Kneipp-Räumen, Emser Str. 3 in SWA informieren. Ausgangspunkt und Ziel ist die Marktgemeinde Lana in der Nähe von Meran. Auf dem Programm stehen neben den Wanderungen, Kneipp-Anwendungen und Besichtigungen. Weitere Infos vorab bei Andreas Ott, Tel. 06126/5097394.

Weitere Angebote finden Sie im Programmheft für das 2. Halbjahr 2016 sowie dem Flyer der Ganzheitlichen Gesundheitsvorträge, die in vielen Geschäften, Banken und Rathäusern zur Mitnahme ausliegen. Schauen Sie auch unter **www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de** unter Neuigkeiten oder Sie fordern es per e-mail an unter: **info@kneipp-verein-bad-schwalbach.de**

Die **Geschäftsstelle** des Kneipp-Vereins (Gisela Bartsch) erreichen Sie telefonisch unter 06124/722429 (ggf. Anrufbeantworter) montags bis freitags von 09.00 – 18.00 Uhr für allgemeine Fragen und Informationen.

## » GEMEINDEBÜCHEREI

### ■ Strinzer Bücherstub'

**Wir haben eine gemütliche Leseecke/Ruhezone eingerichtet und laden Sie herzlich zum Schmökern und einem Tässchen Tee ein.**

## IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

### Herausgeber und Verlag:

Verlag+Druck LINUS WITTICH KG  
Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen  
go online – go [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

### Zeitung online lesen unter:

[epaper.wittich.de/476](http://epaper.wittich.de/476)

Texte zur Veröffentlichung bitte über: [www.cms.wittich.de](http://www.cms.wittich.de)

Anzeigen: [anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)

Redaktion: [hohenstein@wittich-hoehr.de](mailto:hohenstein@wittich-hoehr.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein - der Bürgermeister, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vorm Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Der Eingang zur Bücherei ist deshalb vom Clubraum zu erreichen. Auch unseren Flohmarktschrank haben wir aktualisiert. Schauen Sie doch einfach mal vorbei. Sie müssen kein Mitglied sein um Flohmarktbücher zu kaufen.

Sie möchten gern Leser/in werden? Bringen Sie einfach Ihr **Ausweisdokument** und 15,00 € mit. Sie erhalten vor Ort einen Leseausweis und können sofort Bücher und CDs mitnehmen.

**Die Leihfrist beträgt für Bücher und Hörbücher max. 4 Wochen, für Zeitschriften 2 Wochen. Eine Verlängerung**

**darüber hinaus wird mit einer Versäumnisgebühr belegt. Ausleihe: montags von 15.00 - 19.30 Uhr in der Aubachhalle.**

Versäumnis-Gebühr: 0,50 € pro Woche pro Buch/MC/CD.

**Sie können Ihre Medien wieder telefonisch verlängern:**

**Tel.: 0151/11193200.** Montagnachmittag sind wir persönlich für Sie am Apparat. Zu allen anderen Zeiten hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf der Mailbox.

Wir fragen diese Nachrichten regelmäßig ab, auch wenn die Bücherei geschlossen ist. Nutzen Sie bitte diesen Service, um Überziehungsgebühren zu vermeiden!

## » FREIWILLIGE FEUERWEHREN

### ■ Freiwillige Feuerwehr Holzhausen

**Minigrisus von Holzhausen starten wieder! Die Sommerpause ist zu Ende**

Die Kinderfeuerwehr „Minigrisus“ starten am Samstag, **03.09. um 15.00 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus.

Alle Kinder im Alter von 6-10 Jahren sind herzlich eingeladen dabei zu sein. Wir treffen uns alle 2 Wochen samstags um

15.00 Uhr. Unser Motto: Lerne viel mit Spaß und Spiel!

Es freuen sich die Übungsleiter Rosita und Natascha und die Freiwillige Feuerwehr Holzhausen.

### ■ Freiwillige Feuerwehr Breithardt

**Vereins- und Familienwandertag**

**am Samstag, 03.09.** der Freiwilligen Feuerwehr Breithardt.

## » KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### ■ Kath. Kirchengemeinde

#### St. Klemens-Maria-Hofbauer, Breithardt

Pfarrbüro: Hohenstein-Breithardt, Backhausgasse, Tel. 06120/5469; Fax: 06120/9063706

E-Mail: kathkirche.breithardt@t-online.de

www.stklemensmariahofbauer.de; Priesterlicher Mitarbeiter:

Pfarrer Martin Meuser Tel. 06124/727752

#### Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Di ..... 08.30 - 12.00 Uhr

Mi ..... 08.30 - 11.30 Uhr

Fr ..... 14.00 - 17.00 Uhr

#### Gottesdienstzeiten:

**Sonntag, 04.09.**, 10.30 Uhr Wortgottesdienst, Kollekte: Für Kommunikationsmittel; 20.00 Uhr Taizé-Gebet (kath. Kirche)

**Donnerstag, 08.09.**, 20.00 Uhr Probe Kirchenchor

**Sonntag, 11.09.**, 09.00 Uhr Hochamt, Kollekte für weltkirchliche Projekte des Bistums

### ■ Evangelische Kirchengemeinden Breithardt, Steckenroth und Burg-Hohenstein

Lindenstraße 8, 65329 Hohenstein, Tel. 06120/3566 Fax: 06120/92544, E-Mail: ek-hohenstein@t-online.de

#### Gottesdienst Breithardt, evangelische Kirche

**Sonntag, 04.09.** um 18.00 Uhr Gottesdienst

**Gottesdienst Steckenroth, evangelische Kirche**

**Sonntag, 04.09.** kein Gottesdienst

**Gottesdienst Burg-Hohenstein, evangelische Kirche**

**Sonntag, 04.09.** um 09.30 Uhr Gottesdienst, anschl. Kirchencafe

#### Gemeindliche Veranstaltungen:

Sonntag, 11.09. um 14.00 Uhr Sommerfest im Pfarrgarten des „Alten Pfarrhauses“ in Burg-Hohenstein

#### Breithardt:

**Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä**

**dienstags um 20.00 Uhr** im Gemeinderaum der Alten Schule

#### Konfirmandenunterricht

**donnerstags um 16.30 Uhr** im Gemeinderaum

der „Alten Schule“

#### Gospelchor „Bright Hearts“

**mittwochs um 20.00 Uhr** im Gemeinderaum

der Alten Schule

#### Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus

Frau Christine Funk im Gemeindebüro erreichen Sie dienstags ..... von 09.00 - 12.00 Uhr

freitags..... von 09.00 - 12.00 Uhr Sprechstunden von Pfarrer Luipold (Tel. 06120/3566) nach Vereinbarung

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Holzhausen über Aar

#### Gottesdienste:

**Sonntag, 04.09.**,

09.30 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 11.09.**,

10.45 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee

Das Pfarrbüro ist bis 05. September nicht besetzt! In dringenden Fällen erreichen Sie Pfarrer Stefan Comes unter: 06120/5085479.

Das Pfarrbüro befindet sich unter der Evangelischen Kirche in Michelbach (Eingang am Ehrendenkmal)

#### Bürozeiten:

dienstags und donnerstags ..... 09.00 - 11.00 Uhr

freitags..... 16.00 - 18.00 Uhr

#### Bitte beachten! Postanschrift:

Ev. Pfarramt, Hauptstraße 56, 65326 Aarbergen-Michelbach,

Tel. 06120/3563, E-Mail: ev.kirchengemeinde.michelbach@t-online.de

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Strinz-Margarethä

Scheidertalstraße 28,

65329 Hohenstein,

Tel. 06128/1364, Fax: 06128/42405,

E-Mail: kirche-strinz@web.de

#### Gottesdienst:

**Sonntag, 04. September, 11.15 Uhr**

#### Gemeindliche Veranstaltungen:

##### Konfirmandenunterricht

dienstags um 16.45 Uhr im Gemeindehaus

##### Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä

dienstags um 20.00 Uhr im Gemeinderaum

der Alten Schule Breithardt

##### Singkreis

donnerstags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus

#### Öffnungszeiten des Gemeindebüros

##### im Gemeindehaus

Das Gemeindebüro ist vom 02. bis einschließlich 12. September nicht besetzt.

Sprechstunden von Pfarrer Dr. Jürgen Noack (Tel. 06128/1364) nach Vereinbarung

## ■ Kirchengemeinde Hennethal

### Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

dienstags 09.00 - 11.00 Uhr

**Anschrift:** Lindenweg 10, 65326 Aarbergen Panrod,  
Tel. 06120/9189572, E-Mail: ev.pfarramt@panrod.de  
http://www.kirchengemeinde-panrod.ekhn.de

**Kontakt:** Pfarrerin Birgit Hamrich, Tel. 06438/4074426,  
E-Mail: birgit.hamrich@ekhn-net.de

**Offene Kirche Hennethal:** immer mittwochs 16.00 - 19.00 Uhr

### Nächste Gottesdienste:

**Sonntag, 04. September,** 10.30 Uhr Dorfgottesdienst

**Sonntag, 18. September,** 10.30 Uhr Taufe

## Für Natur und Umwelt

.....**BUND**.....



### ■ Ein Plädoyer für alte Bäume

Früher wurden sie von den Menschen verehrt, die großartigen alten Bäume, bevor auch sie zuerst von den Römern und im Mittelalter bei der Landnahme großflächig mit abgeholzt wurden. Kelten und Germanen beteten sie an oder wählten in ihnen den Sitz ihrer Götter - heilige Bäume. Keltische Druiden behüteten und pflegten sie und benutzten sie nicht nur zur Ernte der Misteln - wie in den Asterix-Comics kolportiert. Welchen Stellenwert alte Bäume als heilige Orte für unsere Vorfahren hatten, zeigt eine Begebenheit aus der Vita Sancti Bonifatii des Willibald von Mainz während der Missionstätigkeit des heiligen Bonifatius, die um 760 verfasst wurde. Demnach befand sich Bonifatius auf einer Missionsreise im Nordosten des Frankenreichs im heutigen Hessen. Um die zum großen Teil noch nicht zum Christentum bekehrten germanischen Chatten zu überzeugen, suchte er die Ohnmacht der altgermanischen Götter zu beweisen und ließ im Jahre 723, unter dem Schutz fränkischer Soldaten und in Gegenwart zahlreicher Chatten, einen uralten Baum, die Donar Eiche, fällen. Diese war eines der wichtigsten germanischen Heiligtümer in der Region des heutigen Hessens - eine Pilgerstätte - und stand wahrscheinlich am Platz des jetzigen Domes der Stadt Fritzlar. Demonstrativ ließ Bonifatius aus dem Holz der Eiche an einem nicht näher bezeichneten Ort ein dem Hl. Petrus geweihtes Bethaus (Oratorium) bauen. Die danach im Mittelalter einsetzende großflächige Abholzung in Mitteleuropa durch die Bevölkerungszunahme und der damit verbundenen landwirtschaftlichen Ausdehnung verschonte nur wenige alte Baumriesen in unzugänglichen Revierteilen. Die folgende Erosion tat ein Übriges. In der neuzeitlichen, von der Wirtschaftlichkeit bestimmten Forstwirtschaft fanden sie nur dann noch Gnade, wenn sich das Fällen nicht lohnte. So haben bei uns nur wenige wirklich alte Bäume in den Wäldern überlebt.

In den Dörfern, in denen sich die Verehrung alter Bäume z.B. in der Pflege einer Dorflinde manifestierte, unter denen die Brautpaare gesegnet wurden, sah es nicht viel anders aus. Auch hier mussten sie dem Zeitgeist und dem Verkehr häufig mit dem Argument weichen, der Baum sei sowieso krank oder er stelle durch herabfallende Äste eine Gefahr für die Bevölkerung dar. Schlimm wird es, wenn die Bäume im öffentlichen Bereich wegen des angeblichen „Drecks“ (Blätter, Früchte usw.) weichen müssen! Geisenheim kann sich glücklich schätzen, eine Dorflinde zu besitzen, die 700 Jahre alt ist, bei uns hatten die noch relativ jungen Bäume an der

evangelischen Kirche in Breithardt keine Chance so alt zu werden! Bäume können unglaublich alt werden - und sie haben dann Namen. Sie müssen dabei nicht unbedingt so dastehen wie der sehr alte Hyperion, der mit seinen 115 Metern höchste Baum der Welt - hart an der Grenze des physikalischen Limits - ein Küstenmammutbaum in Kalifornien. Sie brauchen auch nicht so auszusehen wie einer der ältesten Bäume der Welt, einer mickrigen Gemeinen Fichte, genannt Old Tjikko, im Fullufjället-Nationalpark in Schweden mit einem Stammdurchmesser von nur 15 cm bei einer Höhe von ca. 5 m, aber einem riesigen Wurzelstock. Sie hat sicher schon bessere Zeiten gesehen, so z.B. kurz nach der letzten Eiszeit, sie ist nämlich schon fast 10.000 (!) Jahre alt! Nur halb so alt ist Briseleone Pine, eine langlebige Kiefer, die fast nur noch aus Totholz besteht. Sie steht in den White Mountains im Norden Kalifornien, einer Gegend, die mangels Menschen die 20 ältesten bekannten Bäume der Welt beherbergt. Mittlerweile werden deren Standorte geheim gehalten - Schutz vor dem Menschen tut Not.

Aber auch bei uns in Europa gibt es sie noch, die Alten, die vom Menschen vergessen oder noch nicht gefunden wurden oder an denen eine Legende oder Historie so fest klebt, dass sich bis heute die „pflegende Hand“ des Forstmanns nicht herangetraut hat. So in England z. B. eine Europäische Eibe von nur 15 m Höhe, aber einem Stammumfang von über 9 m. Sie gab es schon, als die Römer nach Britannien kamen. Unter ihr wurde die Magna Carta 1215 unterzeichnet - sie war also noch in der Christenzeit ein besonderer, ein „heiliger“ Baum. Bei uns in Deutschland wurden fast alle Eiben ausgerottet. Als man ihr Holz nicht mehr für Pfeil und Bogen benötigte, vergifteten sie mit ihren Nadeln nur das Vieh - also weg damit. Heute versucht der Förster sie mühsam wieder anzusiedeln. Auch in Deutschland gibt es noch vereinzelt alte Bäume. Insbesondere Dorflinden - meist Sommerlinden - und Stieleichen, versteckt in Wäldern oder alten Parks. Sie haben das Alter von über 1000 Jahren. Eine dreihundertjährige Eiche bei uns in Hohenstein stellt aber schon ein Naturdenkmal dar. Über zweihundertjährige Eichen sind als normale Forstbestände kaum noch anzutreffen. Hier gilt es sowohl beim Forst, insbesondere aber bei den gemeindlichen Entscheidern, umzudenken. Profit aus dem Wald zu ziehen ist das Eine, alte, für den Menschen so bedeutungsvolle und für den Naturschutz wertvolle Bäume zu erhalten, ist etwas Anderes. C.S.

[www.bund-hohenstein.de](http://www.bund-hohenstein.de)

## » DIAKONIESTATION/KRANKENPFLEGESTATION

### ■ Kostenloser Pflegekurs

Die Diakoniestation/Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein bietet auch im Herbst wieder einen **Pflegekurs** in Kooperation mit der Barmer GEK an, der für die Teilnehmer kostenlos ist. Der Kurs richtet sich sowohl an Menschen, die sich informieren wollen, als auch an solche, die bereits pflegerisch tätig sind. Auch dieser Kurs wird wieder von den Krankenschwestern Hildegard Bodensohn und Tanja Jenisch geleitet. Beide arbeiten seit Jahren in der ambulanten Pflege und haben Zusatzqualifikationen in den Bereichen Pflegeberatung sowie Palliativ Care.

Die Kursteilnehmer erhalten Tipps und Anregungen zur Er-

leichterung der häuslichen Pflegesituation und erfahren, was man bei eintretender Pflegebedürftigkeit eines Angehörigen beachten sollte.

Weiterhin üben sie sich in Handgriffen, die die Pflege erleichtern. Sie lernen Prophylaxen, den Einsatz von Pflegehilfsmitteln, den Umgang mit Demenz und vieles mehr kennen.

**Der Kurs findet vom 05.10. bis zum 30.11. jeweils mittwochs zwischen 19.00 und 21.00 Uhr** in den Räumen der Diakoniestation, Festerbachstraße 28 in Holzhausen über Aar statt.

Nähere Einzelheiten teilen wir Ihnen gerne in einem persönlichen Gespräch mit. Sie erreichen uns während unserer Bü-



rozeiten montags bis freitags zwischen 08.00 und 13.00 Uhr unter der Telefonnummer 06120/3656. - **Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis spätestens 28. September!**

■ „Pfleger in guten Händen“

Die Diakoniestation/Krankenpflegestation als zertifizierter Pflegedienst ist zuständig für alle 13 Ortsteile in Hohenstein und Aarbergen. Kompetente Pflegekräfte stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Zusätzlich unterstützen wir mit qualifizierten Beratungs- und Schulungsangeboten pflegende Angehörige und bieten vielfältige Entlastungsmöglichkeiten.

**Rufen Sie uns an - wir sind für Sie da!**

Das Büro in Holzhausen/Aar, Festerbachstraße 28, ist montags bis freitags ..... von 08.00 - 13.00 Uhr besetzt.

Tel. 06120/3656, Fax: 06120/6451

Pflegedienstleiterin Melanie Stolz freut sich auf Ihren Anruf.

E-Mail: Krankenpflege-Holzhausen@t-online.de

Besuchen Sie auch die Homepage unter:

www.Krankenpflege-Aarbergen-Hohenstein.de

» **INFORMATION**  
für unsere Leser und Inserenten

**Anzeigen-Annahmeschluss**

Dienstag, 9.00 Uhr (bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher)

**Redaktions-Annahmeschluss beim Verlag**

Montag, 11.30 Uhr (bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher)

**Privat- u. Familienanzeigen nimmt entgegen:**

**Hohenstein:** Gemeinde Hohenstein - Rathaus  
Schwalbacher Straße 1, Frau Klankert, 0 61 20/29 48  
Annahmezeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 11.30 Uhr

**Sie erreichen uns Mo. - Fr. von 8<sup>00</sup>-17<sup>00</sup> Uhr**

**Telefon-Nr. 0 26 24 / 9 11 -**

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 110	Fax 115
Anzeigenannahme Geschäftsanzeigen	Tel. 205	Fax 115
Redaktionelle Beiträge	Tel. 191	

**Telefon-Nr. 0 26 24 / 9 11 -**

Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 111	Fax 125
Rechnungserstellung		Fax 165
Zustellung	Tel. 143	Fax 145

**E-Mail-Adressen:**

Anzeigenannahme: anzeigen@wittich-hoehr.de  
Rechnungswesen: buchhaltung@wittich-hoehr.de  
Zustellung: zustellung@wittich-hoehr.de

**Postanschrift:**

Verlag+Druck LINUS WITTICH KG  
Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen  
Postfach 1451, 56195 Höhr-Grenzhausen

**Ihr Ansprechpartner**

für Geschäftsanzeigen u. Prospektverteilung



Gebietsverkaufsleiter

**Erich Remy**

**01 71 / 4 96 01 77**

e.remy@wittich-hoehr.de



Verkaufsinendienst

**Sabine Loß**

**0 26 24 / 9 11 - 2 05**

**Claus Otto  
Schmidt**



† 5. August 2016

**Herzlichen Dank**

sage ich allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die vielen Beweise der Anteilnahme auf vielfältige Weise.

Auch danke ich allen, die ihm das letzte Geleit gaben.

Besonders danken möchte ich Frau Dr. med. Renate Buße, dem Pflegedienst Heidrun Diede, dem Forstamt Bad Schwalbach, genauso wie der Gemeinde und dem Ortsbeirat Hohenstein.

**Grażyna Schmidt**

Hohenstein-Steckenroth, im September 2016

Niemand ist fort, den man liebt.  
Liebe ist ewige Gegenwart.

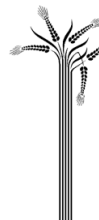
Stefan Zweig

**Ihr Helfer in schweren Stunden**

**HAMM  
Bestattungen**

Inh. Markus Gies

Adolfstraße 110  
65307 Bad Schwalbach  
Tel.: 0 61 24 / 22 98



Bestattungsvermittlung

**HORST BACHMANN**

Hohenstein - Breithardt  
Tannenstraße 36  
Tel.: 0 61 20 / 56 95



Familienanzeigen - Statt Karten [wittich.de/trauer](http://wittich.de/trauer)



# Stellenmarkt


**AKTUELL**

 ANZEIGE AUFGEBEN:  
 WITTICH.DE/ANZEIGEN


## Hofgut Georgenthal

Hotel | Golf | Spa | Restaurant

 Für uns Gastronomen ...  
 ... der schönste Job der Welt!

*Meine Auszeit*

Überzeugen Sie sich und werden Sie Gastgeber:

 Wir suchen in Vollzeit eine **stellv. Serviceleitung (m/w)**  
 und einen **Chef de rang (m/w)**,

für alle die bei uns feiern möchten, einen

**Bankettverkäufer (m/w)** als Ansprechpartner,

 für unsere Küche einen **Commis de cuisine (m/w)** und

 einen **Chef de partie (m/w)** als Verstärkung und ein

**Zimmermädchen (m/w)**.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

 Bewerbungen – gerne per Mail – an: Hofgut Georgenthal GmbH & Co. KG  
 Frau Nicole Schmidt \* Georgenthal 1 \* 65329 Hohenstein (bei Wiesbaden)  
 verwaltung@hofgut-georgenthal.de \* www.hofgut-georgenthal.de \* 06128/9430

## „Drumherum“ wird oft unterschätzt

In der modernen Dienstleistungsgesellschaft gewinnen selbstständige und freiberufliche Tätigkeiten immer mehr an Bedeutung: Mehr als 300.000 Gründerinnen und Gründer wagen jährlich in Deutschland nach Angaben des Bundeswirtschaftsministeriums den Schritt in die unternehmerische Eigenständigkeit. Existenzgründer beweisen Mut und Kreativität – tun aber gut daran, sich gerade am Anfang auf ihr Kerngeschäft zu konzentrieren und in der Hektik der Selbstständigkeit den Überblick zu bewahren. „Ge-

 rade zu Beginn ist es wichtig, mit zuverlässigen Partnern zusammenzuarbeiten, die z.B. bei der Büroarbeit unterstützen“, meint Jens Kassow, Geschäftsführer der Deutschen Verrechnungsstelle. Neben dem professionellen Rechnungsmanagement sowie dem Mahnwesen übernimmt die Deutsche Verrechnungsstelle auch die Bonitätsprüfung der Kunden und entlastet auf diese Weise den Selbstständigen. Unter [www.deutsche-verrechnungsstelle.de](http://www.deutsche-verrechnungsstelle.de) steht eine informative Broschüre zum Download bereit.

HIER IST EINE STELLE FREI.

**Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt aktuell.**

NICHT MEHR LÄNGER NUR VOM TRAUMJOB TRÄUMEN ...

Mit einem Blick in den  
 Stellenmarkt Ihrer Wochenzeitung  
 können Sie fündig werden!

 Wir suchen eine/n zuverlässige/n  
**Zeitungszusteller/in**


für die Gemeinde Hohenstein:

- **Bezirk Strinz-Margarethä (305 Exemplare)**  
 Umgebung „Dornstr.“  
*Urlaubsvertretung vom 26.9.-8.10.16*

## Hohensteiner BLÄTTCHEN


 MITTEILUNGSBLATT  
 DER GEMEINDE HOHENSTEIN

 Sie sind 1 x jede Woche am **Freitag** für uns tätig.

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Der Zustellvertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen/Schüler, Rentnerinnen/Rentner sowie Hausfrauen/Hausmänner und Berufstätige.

**Wir haben Ihr Interesse geweckt?** – Dann bewerben Sie sich:

- E-Mail: [vertrieb@wittich-hoehr.de](mailto:vertrieb@wittich-hoehr.de)
- Telefon: 02624/911-148
- [www.zusteller.wittich-hoehr.de](http://www.zusteller.wittich-hoehr.de)

 oder per WhatsApp  
 0171 / 647 41 25


## Sicher dir jetzt schon deinen Ferienjob!

Wir suchen für die anstehenden Ferienwochen 2016 Schüler, die sich gerne mit der Verteilung unserer Wochenzeitungen ihr Taschengeld aufbessern möchten.

Wenn du Zeit und Lust hast, dann melde dich gerne

per WhatsApp unter 0171 / 647 41 25


 oder per E-Mail an: [vertrieb@wittich-hoehr.de](mailto:vertrieb@wittich-hoehr.de)  
 Nähere Infos: [www.zusteller.wittich-hoehr.de](http://www.zusteller.wittich-hoehr.de)  
 Verlag + Druck LINUS WITTICH KG  
 56203 Höhr-Grenzhausen, Rheinstraße 41  
 Telefon 02624/911-148






BAUEN

WOHNEN

LEBEN

HANS M. KRAUS

SANITÄR  
HEIZUNG  
KUNDENDIENST

Inh. Michael Stroh

Am Wiesenhof 5 · 65329 Hohenstein-Breithardt  
Tel. 06120/903109 · Fax 06120/903208 · Mobil 0171/3606906  
info@sanitaer-heizung-kraus.de

## Kontrollierte Wohnraumlüftung

Die von der EnEV (Energieeinsparverordnung) zur Senkung des Energiebedarfs von neuen und renovierten Gebäuden geforderte Abdichtung von Gebäuden mit dem Ziel dauerhafter Luftdurchlässigkeit hat weitreichende Auswirkungen auf das Raumklima und die Luftqualität. Ein Luftwechsel durch nicht ganz abdichtende Fenster oder poröses Mauerwerk ist so nicht mehr gegeben. Ohne geeignete Lüftungsmaßnahmen kann es zu Schimmelbildung und massiven Gebäudeschäden kommen. Zur Erhaltung der Bausubstanz, der Gesundheit und zur

Steigerung des Wohnkomforts bei gleichbleibend hoher Energieeffizienz ist der Einsatz einer kontrollierten ventilatorgesteuerten Wohnraumlüftung im Neubau mittlerweile nahezu unerlässlich. Das Kermi x-well System für die kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung erfüllt alle Anforderungen unter den Aspekten Hygiene, Energieeffizienz, Bautenschutz und thermisches Wohlbefinden. Der Wartungs- und Reinigungsaufwand für das gesamte Lüftungssystem ist gering. Alle zwei Jahre empfiehlt sich eine Wartung. AkZ3039\_052\_004



## Schöner als Wohnen

Für alle, die das Besondere für Ihr Zuhause suchen.

Wir sind der Profi für:

- Fensterdekorationen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Gardinenwaschservice
- Polsterarbeiten



teta raumdekor  
*Annette Winter*

Qualität ist die intelligente Form des Sparens!

Kleiststr. 8 | 65232 Taunusstein  
Telefon: +49 6128 926920  
www.teta-raumdekor.de

## Langzeitspeicher: Strom und Wärme – wer speichert, spart

Der größte Energieverbrauch in einem privaten Haushalt entfällt nicht auf TV, Kühlschrank und Co. Vielmehr verwenden Bewohner 87 Prozent der Energie für Heizung und Trinkwasserwärmung. Das Potenzial der Speicherung von Solarwärme ist entsprechend groß, doch können Puffer- und Schichtenspeicher die Wärme nur einige Tage vorhalten – nicht bis zum nächsten Winter. Und Großspeicher mit mehreren Zehntausend Litern Fassungsvermögen rechnen sich nur für Wohnanlagen mit vielen Parteien. Eine Alternative für Einfamilienhausbesitzer

sind Erdspeicher, die aus einem mehrschichtigen Leitungssystem bestehen.

Bei Neubauten werden solche Erdspeicher unterhalb des Hauses, bei Modernisierungen neben dem Haus installiert.

Nach Herstellerangaben können sie 80 Prozent des Wärmebedarfs durch Sonnenenergie decken. BHW-Experte Neuborn erläutert: „Für einen Erdspeicher zahlen Eigentümer gegenwärtig rund 40.000 Euro, finanzieren können sie zum Beispiel mit zinsvergünstigten KfW-Darlehen.“ dpp

Foto: Solvis-BHW/dpp



## Jetzt dämmen, im nächsten Winter sparen

Niedrige Ölpreise und dazu ein besonders milder Winter: Besser hätte die vergangene Heizsaison kaum verlaufen können, wird sich so mancher Altbau-Eigentümer denken. Das allerdings ist keine Gewähr dafür, dass der nächste Winter genauso budgetschonend ausfällt. „Wer vorausschauend handelt, kann jetzt die eingesparten Heizkosten in eine energetische Sanierung des Zuhauses investieren. Das niedrige Zinsniveau spricht zusätzlich dafür“, meint Fachjournalist Martin Schmidt vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Schließlich bilde die warme Jahreszeit die beste Gelegenheit für umfassende Arbeiten an der Hausfassade. Jede energetische Sanierung soll-

te gut geplant werden: Experten raten dazu, zunächst einen Energieberater einzuschalten, der eine Analyse des Ist-Standes vornimmt, geeignete Maßnahmen vorschlägt und zugleich den Überblick über Fördermittel hat. „Nur eine gut geplante und fachgerechte Ausführung der Wärmedämmung garantiert ihren langfristigen Nutzen“, unterstreicht Ralf Pasker, Geschäftsführer des Fachverbandes Wärmedämm-Verbundsysteme (FV WDVS). Erfahrungen aus der Praxis zeigten, dass eine Profidämmung problemlos über ein halbes Jahrhundert und länger ihren Zweck erfülle. Unter [www.heizkosten-einsparen.de](http://www.heizkosten-einsparen.de) gibt es viele Informationen und Tipps für Hauseigentümer. djd 55603s

# daHeim <sup>zuhause</sup>

-Anzeige-

## Brandschutz in Betrieben und Unternehmen

Brände können für Betriebe und Unternehmen verheerende Folgen haben und ganze Existenzen zerstören. Laut des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) beläuft sich die Großschadenlast für Feuerschäden im Jahr 2015 vorläufig auf rund 1,3 Milliarden Euro.

Das jüngste Beispiel des Brandes in einer Geflügelfabrik von Wiesenhof in Lohne macht es deutlich: Bereits ein fehlerhaftes Gerät, wie in diesem Fall ein defektes Kälteaggregat, kann einen Brand auslösen und einen Schaden in Millionenhöhe verursachen. Einem umfassenden und präventiven Brandschutz wird häufig zu wenig Beachtung geschenkt.

„Brandschutz wird bei Verantwortlichen und Führungskräften leider häufig als notwendiges Übel angesehen – die nötige Sensibilität für das Thema ist selten vorhanden“, weiß Dirk Oetzel, Inhaber der Firma BSS Oetzel Brandschutzkompetenz und Referent der TÜV NORD Akademie, aus Erfahrung. Viele Betriebe und Unternehmen kommen nach einem Brand in eine wirtschaftliche Schiefelage und in Folge dessen in die Insolvenz. Ganz zu schweigen von nicht ersetzbaren Verlusten, wie die Gesundheit von Mensch und Tier.

Die wichtigsten Brandschutzmaßnahmen für Betreiber und Unternehmer im Überblick:

- Eine umfassende Brandschutzorganisation einführen: Eine geregelte Brandschutzorganisation schafft die Voraussetzung für einen wirkungsvollen Brandschutz und bereitet auf den Ernstfall vor. Sie beinhaltet je nach Art der Arbeitsstätte unter anderem eine Brandschutzordnung, ein Räumungs- bzw. Evakuierungskonzept, Flucht- und Rettungspläne, einen Feuerwehrplan und bei Bedarf einen Plan zur Löschwasser-Rückhaltung. Zusätzlich bestimmt sie ausgebildete Brandschutz-, Evakuierungs- und Ersthelfer im Betrieb und regelt die Bestellung eines geeigneten Brandschutzbeauftragten.
- Unterweisungen und Brandschutzübungen für Mitarbeiter:

Regelmäßige Brandschutzübungen und Unterweisungen der Mitarbeiter sorgen für das richtige Verhalten im Falle eines Feuers.

- Einhaltung von Brandschutzbestimmungen bei Neu- oder Umbauten:

Bei Neubauten, Erweiterungs- oder Umbauten sowie Nutzungsänderungen und Anmietung von Gewerbeimmobilien ist es wichtig, bestehende Brandschutzkonzepte zu beachten und bei Bedarf zu aktualisieren.

- Nachgerüstete Photovoltaik-Anlagen einbeziehen: Nachträglich auf Gebäude oder Hallen montierte Photovoltaik-Anlagen bringen oft eine Aktualisierung des bestehenden Brandschutzkonzeptes mit sich und müssen mit dem jeweiligen Versicherer abgestimmt werden.
- Schnell erkennbare, zugängliche Fluchtwege: Notausgänge, Rettungs- und Fluchtwege müssen immer eindeutig gekennzeichnet und freigehalten werden. Sie sollten auf kürzestem Weg ins Freie oder zu gesicherten Bereichen führen.

- Wartung von technischen Brandschutzanlagen: Technische Brandschutzanlagen, wie beispielsweise tragbare und fahrbare Feuerlöschgeräte, stationäre Löschanlagen, Brandmeldeanlagen, Blitzschutzanlagen, Anlagen zur Rauch- und Wärmefreihaltung, müssen regelmäßig von entsprechend geschultem Fachpersonal gewartet und instandgehalten werden. In Einzelfällen sind sogar Sicht- und Funktionsprüfungen durch den Betreiber durchzuführen. Sämtliche Eingriffe in die Technik sind zu dokumentieren.
- Schulterabschluss mit der Feuerwehr: Ein stetiger Austausch mit der ortsansässigen Feuerwehr und Termine für gemeinsame Begehungen oder Übungen sorgen für ein besseres Verständnis und eine gute Ortskenntnis.

Weitere Informationen zu diesem Thema sowie zu entsprechenden Seminaren und Schulungen unter [www.tuev-nord.de/weiterbildung/brandschutz](http://www.tuev-nord.de/weiterbildung/brandschutz).



## BAU & MÖBEL SCHREINEREI

**Steffen Wüchner**  
Meisterbetrieb

Lindenstraße 5 · 65329 Hohenstein  
Tel.: 0 61 20/97 24 15 · Fax: 0 61 20/92 65 82  
Mobil: 01 60/28 68 973  
[schreinerei-wuechner@t-online.de](mailto:schreinerei-wuechner@t-online.de)

holzwerkstaette-goebel.de



**Holzwerkstätte  
weru**  
Fenster und Türen fürs Leben



Matthias Göbel

**Peter Göbel**  
Schreinermeister

65232 Taunusstein ■ 65321 Heidenrod ■ Tel 061 20 / 73 86



## Reutzel

# BEDACHUNGEN

— Wir steigen für Sie aufs Dach! —

**Mario Reutzel**  
Dachdeckermeister

Nassgewann 7  
65329 Hohenstein-Steckenroth  
Tel. 0 61 28 / 48 70 88  
mobil: 0 176 / 70 08 57 78  
[reutzel-bedachungen@web.de](mailto:reutzel-bedachungen@web.de)

Steildach – Flachdach – Spenglerarbeiten – Dachbegrünungen – Fassadenverkleidung  
Abdichtungen – Terrassen- und Balkonsanierungen – Dachfensterneinbau – Dachrinnenreinigung

## Beim Duschen sparen

Bei normalen Duschköpfen rauschen jede Minute zwischen 14 und 18 Liter warmes Wasser in den Abfluss. Hier hilft ein Spar-duschkopf.

Er spart erheblich Wasser, indem er dem Wasserstrahl mehr Luft beimischt.

Sie kommen Sie mit der halben Menge Wasser aus. Den Duschkopf oder auch einen Durchflussbegrenzer können Sie leicht selbst aufschrauben. Gute Spar-duschköpfe gibt es bereits ab 20 Euro, Durchflussbegrenzer ab etwa zwei Euro.

## Bodenheimer Gerüstbau GmbH

– Ausbildungsbetrieb –

Ihr zuverlässiger Partner  
im Untertaunus

Telefon (061 20) 97 25 00  
[www.geruestbau-bodenheimer.de](http://www.geruestbau-bodenheimer.de)

**Bei den Handwerkern  
Ihrer Region werden Sie gut beraten!**



## Fahrdienst Köhlert

# 06120/1066

- Krankenfahrten (alle Kassen)
- Flughafenstransfer zum Pauschalpreis
- sonstige Personenbeförderung aller Art

info@fahrdienst-koehlert.de



## RAINER PETRI

### Zentralheizungs- u. Lüftungsbaumeister Gas- u. Wasserinstallationsmeister



Pferdegasse 2  
65329 Hohenstein-Holzhausen  
Tel. 0 61 20/91 00 15  
Fax 0 61 20/91 00 16



www.rainerpetri.de

## AUTOSERVICE HOHENSTEIN

### KRAFTFAHRZEUG-MEISTERBETRIEB

- Reparaturen aller Marken
- Unfall- und Technikgutachten
- Unfall-Instandsetzung
- Jede Woche TÜV / AU im Haus



**Martin Buhl • Heimannstr. 1a • 65329 Hohenstein-Steckenroth**  
 → → Telefon: 0 61 28 / 4 20 43 • Mobil: 0175 / 9 83 58 26 ← ←

### Holen Sie sich unseren Getränkeabholmarkt einfach ins Haus!

Besuchen Sie unter [www.getraenke-eierle/shop.de](http://www.getraenke-eierle/shop.de) unseren „Getränke Garten“ und stellen Sie aus 300 Artikeln Ihre persönliche Bestellung zusammen. Wir liefern Ihnen im Rahmen unseres Tourenplanes oder nach Vereinbarung Ihren Warenkorb in Haus, Wohnung, Büro oder Praxis.

Planen Sie ein Gartenfest oder hat Ihr Verein ein Jubiläum zu feiern? Auch hier sind wir der richtige Ansprechpartner. Sprechen Sie uns an.

Karl Eierle GmbH Getränkefachgroßhandel  
Bahnhofstr. 40 a, 65307 Bad Schwalbach, Tel.: 06124 - 70050

# Immobilienwelt

VERMIETEN · MIETGESUCHE · KAUFEN · VERKAUFEN  
ANZEIGE AUFGEBEN: [WITTICH.DE/ANZEIGEN](http://WITTICH.DE/ANZEIGEN)




## Ist das Grundstück bereits erschlossen?

Erkundigen Sie sich bei Interesse an einem Baugrundstück rechtzeitig, ob und wann öffentliche Erschließungsmaßnahmen vorgesehen sind und welche Kosten auf die Anlieger umgelegt werden. Orientieren Sie sich bei den kommunalen Versorgungsträgern, wie viel für den Anschluss des Hauses an Gas, Wasser, Abwasser und die Stromversorgung kalkuliert werden muss. In der Regel ist das von der Grundstücksstraßenfront und von der Entfernung des Hauses zu den Abnahmepunkten abhängig. Bei hinterliegenden Grundstücken kann da zum Beispiel erheblicher Aufwand entstehen.

## WENN IHRE ...

... WOHNUNG LANGSAM ZU KLEIN WIRD.  
SIE WOLLEN UMZIEHEN?

## IHR WOCHENBLATT HILFT!

## IHR IMMOBILIENMAKLER VOR ORT!



Immobilienverkauf mit Servicegarantie!

Schneller Verkauf über Marktwert!

Profi-Wertermittlung inklusive!

Keine Kosten für Eigentümer!

**DRINGEND GESUCHT: HÄUSER BIS 350.000 €!**

Büro Hohenstein:  
Telefon 06124 – 702 067  
Eibachstraße 12 – 65329 Hohenstein (Born)  
Web: waf-immobilien.de






WOLFGANG-ALEXANDER FUHR & COMPANY

Wohnimmobilien  
Wfiesbaden • Mainz • Hohenstein

## Höhere Bauwerks- und Planungskosten

Kostensteigerungen beim Neubau von Mehrfamilienhäusern sind überwiegend „staatlich gemacht“. Das ist das Ergebnis der aktuellen Studie „Kostentreiber für den Wohnungsbau“, die sieben führende Verbände der Bau- und Immobilienbranche als „Verbandsbündnis Wohnungsbau“ vorgestellt haben. Energieeffizienz, Barrierefreiheit, Brand- und Schallschutz, Schnee-, Sturm- und Erdbbensicherheit – der Staat gibt per Ordnungsrecht vor, was und wie geplant werden muss. Er setzt dabei die Hürden immer höher. Das hat neben einem Qualitätspulsen seinen Preis. In welcher Weise dadurch die Gesamtkosten eines Neubaus gestiegen sind, weist eine Studie nach, die sieben führende Verbände der Bau- und Immobilienbranche als „Verbandsbündnis Wohnungsbau“ beauftragt haben. Mehr Informationen zur Studie gibt es unter [www.impulse-fuerden-wohnungsbau.de](http://www.impulse-fuerden-wohnungsbau.de).

djd 53240pn

## Augen auf beim Wohnungskauf

Der Volksmund sagt: Wer auf Freiersfüßen wandelt, sollte nicht nur den künftigen Partner, sondern auch dessen familiäres Umfeld unter die Lupe nehmen. „Ähnliches gilt für den Erwerb einer Eigentumswohnung, besonders in bereits bestehenden und genutzten Objekten“, erklärt Andreas Renz, Vertrauensanwalt des Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB). Denn mit Vertragsschluss „verheiratet“ sich der Neu-Eigentümer nicht nur mit der Wohnung – juristisch als Sondereigentum bezeichnet – sondern auch mit der Eigentümergemeinschaft und dem Gemeinschaftseigentum. Wer wissen wolle, ob er mit einer Eigentumswohnung in eine harmonische oder streitsüchtige „Eigentümerfamilie“ einheirate, der solle Einsicht in die gefassten Beschlüsse der Eigentümergemeinschaft nehmen, rät BSB-Vertrauensanwalt Andreas Renz. Gab es in der Vergangenheit vielfache Auseinandersetzungen, vielleicht sogar vor Gericht, dann besteht laut Renz vor einer Kaufentscheidung Anlass zu vertiefender Recherche. Mehr Infos gibt es unter [www.bsb-ev.de](http://www.bsb-ev.de).

djd 54772s

# Dubai & Abu Dhabi:

## 7-tägige Luxusreise inkl. Flug



Nur für die ersten 250 Gäste bei Buchung bis zum 31.10.16

statt € ~~799~~

ab € **399**

Ihr Aktionscode:  
**DHAWIY**

- inklusive** 5 Nächte in 4-Sterne-Hotels
- inklusive** Ausflug traditionelles Dubai

Erleben Sie zwei **Emirate der Superlative** und tauchen Sie ein in die märchenhafte Welt von 1001 Nacht. **Dubai** und **Abu Dhabi** kombinieren auf eindrucksvolle Weise Tradition und moderne Weltwunder. Entdecken Sie **imposante Sehenswürdigkeiten** wie das **Burj Al Arab** und den **Burj Khalifa**.



Burj Al Arab



Wassertaxi auf dem Dubai Creek



Beeindruckende Skyline

- Tag: Anreise.** Linienflug nach Abu Dhabi.
- Tag: Romantische Dau-Fahrt.** Transfer zu Ihrem Hotel in Dubai. Haben Sie das Kultur- und Genusspaket gebucht, fahren Sie am Abend mit einer Dau, einem traditionellen Holzsegelschiff, im Abendlicht auf dem Dubai Creek und genießen Ihr Abendessen.
- Tag: Traditionelles Dubai.** **inklusive** Per „Abra“ (Wasser-Taxi) unternehmen Sie eine Fahrt über den Dubai Creek zum Gewürzmarkt und dem Gold Souk. Danach Shopping-Möglichkeit in einem Schmuck- und Lederwaren-Atelier. Im Anschluss sehen Sie Al Fahidi, den ältesten Stadtteil Dubais mit dem Al Fahidi Fort und besuchen das Dubai Museum.
- Tag: Zur freien Verfügung.** Besuchen Sie heute eine der zahlreichen Shopping Malls oder verbringen Sie einen entspannten Tag am Strand.
- Tag: Modernes Dubai & Abu Dhabi.** Im Rahmen des Kultur- und Genusspakets besichtigen Sie heute die legendäre Palmeninsel Jumeirah und legen beim berühmten Atlantis-Hotel einen

Fotostopp ein. Danach erleben Sie im Madinat Jumeirah Hotel den Madinat Souk mit fantasievollem Blick auf das 7-Sterne-Hotel Burj Al Arab. Im Anschluss besuchen Sie ein Handelszentrum für Orientteppiche und fahren dann weiter zu Ihrem 4-Sterne-Hotel in Abu Dhabi.

**6. Tag: Zur freien Verfügung.** Genießen Sie die Annehmlichkeiten Ihres Hotels oder buchen Sie einen Ausflug. Ihre Reiseleitung steht Ihnen gerne beratend zur Seite.

**7. Tag: Abreise.** Transfer zum Flughafen und Rückflug.

Ihre modernen **4-Sterne-Hotels Hilton Garden Inn** in Dubai und **Aloft** (oder gleichwertig) in Abu Dhabi bieten Lobby mit W-LAN, Restaurant, Pool sowie Fitness (gegen Gebühr). Ihre komfortabel ausgestatteten **Zimmer** verfügen über Bad oder Dusche/WC, Föhn, Telefon, TV, Mietsafe, Klimaanlage und Minibar (gegen Gebühr). Morgens bedienen Sie sich an reichhaltigen und abwechslungsreichen **Frühstücksbuffets**.

### Ihre Inklusivleistungen

- ✓ Linienflug mit renommierter Fluggesellschaft nach Abu Dhabi und zurück (ggf. Umsteigeverbindung)
- ✓ 3 Nächte in Dubai im 4-Sterne-Hotel (Landeskategorie)
- ✓ 2 Nächte in Abu Dhabi im 4-Sterne-Hotel (Landeskategorie)
- ✓ 4 x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- ✓ Ausflug traditionelles Dubai
- ✓ Alle Transfers in modernen und klimatisierten Reisebussen
- ✓ Erfahrene deutschsprachige Reiseleitung

### Aktionsrabatt:

€ **400**

**TIPP**

### Unsere Empfehlung für Sie: Kultur- & Genusspaket

- ✓ Romantische Dau-Fahrt auf dem Dubai Creek im Abendlicht
- ✓ Ausflug modernes Dubai
- ✓ Gemütliches Abendessen während der Dau-Fahrt

nur € **129,-** bei Buchung vorab **sparen Sie € 20,-** (Preis vor Ort: € 149,-).

Flughafen / Aufpreis		Jan 17	Feb 17	Mär 17	Apr 17	Mai 17	Jun 17					
Düsseldorf	€ 0,-	11.	24.	14.	21.	07.	04.	18.	26.	10.	30.	13.
Berlin-Tegel	€ 29,-	11.	24.	14.	21.	07.	04.	18.	26.	10.	30.	13.
Frankfurt	€ 29,-	11.	24.	14.	21.	07.	04.	18.	26.	10.	30.	13.
Hamburg	€ 29,-	11.	24.	14.	21.	07.	04.	18.	26.	10.	30.	13.
Hannover	€ 29,-	11.	24.	14.	21.	07.	04.	18.	26.	10.	30.	13.
München	€ 19,-	11.	24.	14.	21.	07.	04.	18.	-	10.	30.	13.
Stuttgart	€ 19,-	11.	24.	14.	21.	07.	04.	18.	26.	10.	30.	13.
Saisonzuschlag in €		170,-	190,-	190,-	130,-	110,-	80,-	40,-	0,-			

**Aufpreis Einzelzimmer:** € 249,-. Bei einigen Terminen ab Berlin, München, Frankfurt, Hannover und Hamburg ist die Aufenthaltsdauer in den Emiraten eine Nacht länger (6 statt 5 Nächte). Aufpreis Doppelzimmer: € 49,- p.P./Einzelzimmer: € 98,- (Ihr Aktionscode: DH1WIY). **Einreisebestimmungen:** Für die Einreise in die Vereinigten Arabischen Emirate benötigen deutsche Staatsbürger einen noch mind. 6 Monate über das Reiseende hinaus gültigen Reisepass. Bettensteuer im Emirat Dubai und Abu Dhabi: ca. € 3,- Nacht/Zimmer im 4-Sterne-Hotel direkt an das Hotel vor Ort zu entrichten (in Dirham). **Mindestteilnehmerzahl:** 8 Personen pro Termin. Programmänderungen vorbehalten.

galavital reisen  
www.galavital.de



Reiseveranstalter: galavital reisen GmbH, Hochstr. 15, 86399 Bobingen. Mit dem Erhalt der Reisebestätigung und des Reiseversicherungsscheins wird eine Anzahlung von 25% des Reisepreises fällig. Restzahlung 28 Tage vor Reiseantritt, anschließend erhalten Sie Ihre Reiseunterlagen. Es gelten die AGBs des Reiseveranstalters. Verfügbarkeit, Druck- und Satzfehler vorbehalten. Hotel- und Freizeiteinrichtungen teilweise gegen Gebühr. Außenanlagen witterungsbedingt nutzbar.

Wir beraten Sie gerne!  
**08234 – 708 104**

Servicezeiten:  
Mo – Fr 8 – 20 Uhr, Sa + So 9 – 20 Uhr

